**Mit lebendiger und eindrucksvoller Musik begeisterte Olla Podrida.**

Das 3. Schlosskonzert des Heimatvereins Fürstenau war eine gelungene Veranstaltung.

Zu einem vollen Erfolg wurde das jüngste Schlosskonzert des Heimatvereins Fürstenau im großen Saal des Fürstenauer Schlosses. Die Formation „Olla Podrida“ mit ihren sechs Musikern mit einer breiten Vielfalt von historischen Instrumenten und sängerischer Stimmgewalt begeisterte die Gäste im ausverkauften Haus. Die Musiker ließen in historischen Gewändern die Musik des Mittelalters lebendig werden. Aber nicht nur das. Susanne Hoffmann, Leiterin der Formation, führte in die verschiedenen Epochen des Mittelalters ein und erklärte Gewandung und Instrumente, ging auf die Werke und Vita der jeweiligen Komponisten ein und vermittelte das Leben am Hof ebenso wie in Landwirtschaft und Handwerk. Olla Podrida bezeichnet eigentlich ein typisches Eintopfgericht der kastilischen Küche. Und so symbolisieren der Name auch die musikalische Vielfalt der Gruppe. Mit großer Spielfreude ließen die Musiker und Musikerinnen Harfe, Laute, Sackpfeifen, Trommeln, Flöten, Krummhörner, Psalter und ihren begeisternden Gesang erklingen.

Olla Podrida begeisterte die Besucher des Schlosskonzerts.

Text und Foto: Jürgen Schwietert